

wicklung lag, wurde im Koblenzer Seminar die Interventionskompetenz gefördert, indem beispielsweise mit Videovignetten gearbeitet wurde. Die Evaluation zeigte Unerwartetes: so verzeichneten die Seminarteilnehmenden des Münsterschen Seminars auch in der Facette der Interventionskompetenz einen größeren Zuwachs als die Teilnehmenden aus Koblenz. Diese Befunde wurden im Zusammenhang mit dem eingesetzten Messinstrument und den verwendeten Auswertungsmethoden diskutiert.

Zum Abschluss der Tagung präsentierte Andreas Schulz (Pädagogische Hochschule Zürich) „Profile von Viert- und Fünftklässlern im Verständnis multiplikativer Zusammenhänge“. Basierend auf einer Interviewstudie wurde hierzu ein Test zur Identifikation multiplikativen bzw. additiven Denkens entwickelt. Die raschskalierten Testergebnisse wurden einer latenten Klassenanalyse unterzogen, so dass daraus verschiedene Stufen und Fähigkeitsprofile herausgearbeitet wurden, deren Zusammenhänge jedoch teilweise noch nicht eindeutig erklärt werden konnten. In der Diskussion wurden diese Zusammenhänge aufgegriffen. Dabei wurden zum

einen verschiedene Erklärungsmöglichkeiten abgewogen und zum anderen wurde eine Analyse unter Berücksichtigung der Strukturen der einzelnen Schulklassen angeregt.

Herbsttagung 2019

Die Herbsttagung des Arbeitskreises wird vom 7.–8. 11. 2019 in Freiburg stattfinden und steht unter dem Thema Diagnostische Kompetenz. Da dieses Thema ein breites Spektrum an Vorträgen und Diskussionen bietet, wird die Tagung für besonders Interessierte bis zum 9. 11. 2019 verlängert. Die Einladung folgt in Kürze über den Mailverteiler des Arbeitskreises. Bei bestehendem Interesse in diesen aufgenommen zu werden, melden Sie sich bitte per Mail bei der Arbeitskreisleitung.

Judith Blomberg, Universität Münster
E-Mail: judith.blomberg@uni-muenster.de

Lena Frenken, Universität Münster
E-Mail: l.frenken@uni-muenster.de

Arbeitskreis: Lehr-Lern-Labore Mathematik

Einladung zur Herbsttagung in Münster, 11.–12. 10. 2019

Jürgen Roth, Katja Lengnink und Holger Wuschke

Am 11. und 12. Oktober 2019 findet die fünfte Herbsttagung des Arbeitskreises Lehr-Lern-Labore an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster statt (Örtliche Tagungsleitung: Friedhelm Kämpnick). Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Der Arbeitskreis Lehr-Lern-Labore Mathematik vernetzt die Lehr-Lern-Labore im deutschsprachigen Raum und dient als Austauschplattform für Konzepte, Forschungsansätze und -ergebnisse sowie Lehr-Lernperspektiven rund um Lehr-Lern-Labore. Die Vernetzung findet wesentlich über die jährlichen Herbsttagungen statt.

Nach den Tagungen zu den Aktivitäten der Lehr-Lern-Labore (Landau 2015), den Forschungsaktivitäten in den Lehr-Lern-Laboren (Gießen 2016), der Lernprozessforschung (Leipzig 2017) und der Konzeption von Lehr-Lern-Laboren (Essen 2018), haben wir uns in diesem Jahr entschieden, das Rahmenthema offen zu lassen. Wir möchten daher die verschiedenen Standorte dazu ermutigen, in Form eines Vortrages oder Workshops auf der

Herbsttagung aus ihrem aktuellen Forschungsbereich mit Blick auf ihr Lehr-Lern-Labor zu berichten.

Um neuen Standorten die Möglichkeit zu geben, einen Einblick in das eigene Lehr-Lern-Labor zu bekommen, wird jeder teilnehmende Standort gebeten, ein Poster über die Konzeption und Forschung des eigenen Lehr-Lern-Labors mitzubringen. Bereits vorhandene Poster dürfen dafür verwendet werden.

Die diesjährige Herbsttagung bietet allen Teilnehmer/innen u. a. die Möglichkeit, das Konzept des Lehr-Lern-Labors „Mathe für kleine Asse“ an der WWU Münster näher kennenzulernen. Sein spezieller Schwerpunkt liegt auf einer langfristig angelegten Förderung mathematisch besonders begabter Schüler/innen, die wiederum in engen Wechselbeziehungen zum Erwerb von Diagnose-, Förder- und Professionskompetenzen von Studierenden (aller Studiengänge) und einer aspektreichen Begabungsforschung steht.

Nähere Informationen zur Anmeldung und zum Tagungsprogramm finden Sie unter folgender URL: http://ak-III.mathe-labor.de/herbsttagung_2019/

Jürgen Roth, Universität Koblenz-Landau
E-Mail: roth@uni-landau.de

Katja Lengnink, Universität Gießen
E-Mail: katja.lengnink@math.uni-giessen.de

Holger Wuschke, Universität Leipzig
E-Mail: wuschke@math.uni-leipzig.de

Arbeitskreis: Problemlösen

Einladung zur Herbsttagung in Köln, 17.–18. 10. 2019

Benjamin Rott und Nina Sturm

Die diesjährige Herbsttagung des Arbeitskreises Problemlösen wird am 17. und 18.10.2019 in Köln stattfinden. Den Hauptvortrag hält am Freitag, 18.10., Dietrich Dörner.

Alle relevanten Informationen finden sich auf der Tagungshomepage: www.mathedidaktik.uni-koeln.de/12450.html

Zusätzlich laden wir zu einer Satelliten-Tagung am Samstag, 19. 10., ein: Interessierte Forschende können im Vorfeld das Video (mit zugehörigem Transkript) eines Problemlöseprozesses (ein Schüler, 6. Jahrgang, 7-Tore-Problem) erhalten und den Prozess mit von ihnen gewählten Forschungsme-

thoden analysieren. Im Rahmen der Tagung sollen die unterschiedlichen Perspektiven vorgestellt und verglichen werden. Bei Interesse bitte eine Mail an die Tagungsorganisatoren schicken, dann werden die Unterlagen zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen gibt es hier: www.mathedidaktik.uni-koeln.de/12451.html

Benjamin Rott, Universität Köln
E-Mail: brott@uni-koeln.de

Nina Sturm, PH Ludwigsburg
E-Mail: nina.sturm@ph-ludwigsburg.de

Arbeitskreis: Frauen und Mathematik

Einladung zur Herbsttagung in Würzburg, 25.–26. 10. 2019

Renate Motzer und Jörn Steuding

Die 30. Herbsttagung des Arbeitskreises „Frauen und Mathematik“ der GDM findet am Fachbereich Mathematik der Universität Würzburg statt.

Wir freuen wir uns auf Beiträge zu Themenfeldern wie Geschichte von Frauen in der Mathematik, Frauen in der Mathematik heute oder gendergerechter Mathematikunterricht. Darüber hinaus können auch aktuelle Lehr- oder Forschungsprojekte vorgestellt werden.

Das Tagungsprogramm und die Anmelde-modalitäten werden veröffentlicht unter www.math.uni-augsburg.de/projekte/ak_frau_math/

[aktuelles/](#). Die Tagung beginnt am Freitag, 25. 10., um 14 Uhr und endet am Samstag, 26. 10., spätestens um 17 Uhr.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Arbeitskreissprecherin Renate Motzer oder den Organisator der Tagung Jörn Steuding.

Renate Motzer, Universität Augsburg
E-Mail: renate.motzer@math.uni-augsburg.de

Jörn Steuding, Universität Würzburg
E-Mail: steuding@mathematik.uni-wuerzburg.de